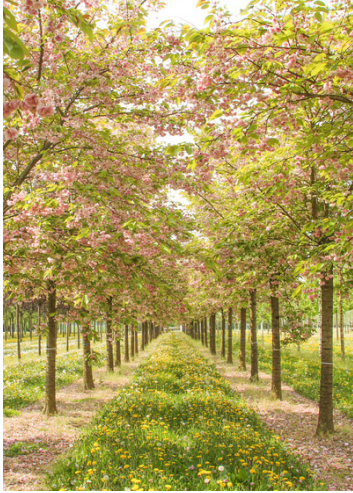


Prunus serrulata 'Fugenzo'

Shirofugen Japanische Zierkirsche, Fugenzo Japanische Zierkirsche



Die *Prunus serrulata* 'Fugenzo' (Fugenzo-Zierkirsche, Shirofugen-Zierkirsche, weiße japanische Zierkirsche) ist eine historische Zierkirsche von klassischer Schönheit. In westlichen Ländern wird die Art bereits seit einem Jahrhundert kultiviert, in Japan bestimmt schon seit fünf Jahrhunderten. In dieser Zeit sind viele Varianten entstanden, die später einen eigenen Namen erhielten. 'Fugenzo' und das Synonym 'Shirofugen' verweisen auf den heiligen weißen Elefanten im Buddhismus, der vom heiligen Fugen geritten wird. Der Baum erhielt diesen Namen wegen der Ähnlichkeit des Stempels mit einem Elefantenrüssel und der Ähnlichkeit der einzelnen und offenen Blütenblätter mit den hängenden Ohren und der Haut eines Elefanten. Die Fugenzo-Zierkirsche kann ausgewachsen eine Höhe von 15 Metern erreichen und hat eine breite, vasenförmige Krone.

Ende April oder Anfang Mai erscheinen die hellrosa bis reinweißen, flachen, offenen, gefüllten Blüten, die in Trauben herunterhängen. Dann passen sie farblich fantastisch zu den sprießenden bronzeroten Blättern. Kurz bevor die Blüten abfallen färben sie sich intensivrosa, und der Baum erinnert aus der Entfernung an *Prunus serrulata* 'Kanzan'. Die Blüten fallen nicht in einzelnen Blütenblättern, sondern als Ganzes vom Baum herunter. Die Blätter von 'Fugenzo' sind dunkelgrün und verfärben sich im Herbst gelborange. Die Rinde ist anfangs hellbraun, wird aber in höherem Alter dunkler.

Wie die meisten Zierkirschen wird die *Prunus serrulata* 'Fugenzo' selten älter als 100 Jahre. Der Baum gedeiht am besten auf nährstoffreichen und feuchten Lehm-, Sand-, Löss- oder den reichhaltigeren Sand- und leichteren Lehmböden. Die weiße japanische Zierkirsche ist eine gesunde Sorte, sofern sie nicht zu nass steht. Der Baum kommt am besten an einem geschützten Ort in der Sonne in einem kleinen oder großen Garten oder im Park zur Geltung.

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume | **Formbäume mit Stamm:** mehrstämmige Schirmform

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, großer Garten, Friedhof | **Bodenversiegelung:** keine

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: breit, vasenförmig | **Kronenstruktur:** halboffen | **Höhe:** 7 - 10 m | **Breite:** 5 - 8 m | **Winterhärtezone:** 6A - 8B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt wenig Wind | **Bodentypen:** Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt:** nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne | **pH-Wert:** neutral, basisch (7.8 - 8.2)

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, schalenförmig, auffällig, gefüllt, groß, Nachblüte | **Blütenfarbe:** Weißrosa, Hellrosa, Rosaviolett | **Blütezeit:** Mai - Mai | **Blattfarbe:** Bronze austreibend, Grün | **Blatt:** laubabwerfend, oval, doppelt gesägt | **Herbstfärbung:** Gelborange | **Frucht:** keine Früchte | **Rindenfarbe:** Dunkelbraun | **Rinden:** leicht furchig | **Zweigefarbe:** Braun | **Zweige:** kahl, mit Lentizellen | **Wurzelsystem:** flach, fein verzweigt

